

Sigle: b

Aufbewahrungsort: Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz (SBBPK)

Signatur: Fragm. 4

[1r,01] Das daz blut nîcht mocht durch kvmen

haftu ez recht vornumen

alfo erfulden sic zu dem stvnden

Ḃ nagel in die wunden

Sie enwolden ez nicht lengen

zuhant namen sie die ftrengen

Vnd zugen den andern arm fein

Das was meines hertzen pein

Das sie mit noten flugen da

Durch die ander hant fa

Anhelme vnser vrowe sprach

Do zuhant do ditz geschach

Ich wen ez dich erbarmen mvze

Sie czugen im fein foze

Ich sage dir die worheit

wan sie mir groze arbeit

vnd mit grozen vnwgen

kvme den nagel darin flugen

Anhelme ich sage dirz vngelogen

Sie hetten in fo fere gezogen

Er was fo yemerlich gefalt

man hette alle sine lider geczalt

vnd wart erwillet das wort

alfe ir lange hat gehort

Das dauid in dem falter spr^ach

vor manger zit e iz geschach

Er spr^ach als ich vorfte mich

hore her tochter vnd sich

<welch> yamer ich mvz hie leiden

[1v,01] wie man mich hemert vnd flet

vnd groz yamer an mir beget

alfe ap folde sprechin der guter

Nv sich vil liber mvter
wie die hende vnd die fuze mein
Genegelt an das crutze fein
Das hore mvter vnd sich
vnd erbarme dich vber mich
Sich vil liber anhelme
do ich das horte alz tet mir we
das ich kvm bleip lebendint
das waz yamer vnd leide fwende
Das ich do nicht koz mein ende
Die iuden in do griffen an
mit dem cruce fie in rechten fan
Do sprach vnser vrowe
Sich vil liber anhelme
Ia was er fo ho gehalten
Das ich nicht mocht erlangen
an die heren fuze fein
Das was mein funderliche pein
Do se des gedachten
Das sie das cruce vbrachten
zu den felben ftvnden
Riffen im vf die wunden
an fuzen vnd an henden beide
Darvmme wart mir vil leide
Do die fwere fines leibes fan
Das blut von im allenthalben ran
anhelme das sie dir gef[eit]
[2r,01]Ich hat vmme mich ein cleit
Das meinen leip bedacte gar
Das faltu wiffen vorwar
mit dem cleide ich gar bevinc
was blutes von meinem kinde ginc
also das mein cleit was gar
von finem blute rotvar
Do vraget fente anhelmus
vnser vrowe aber fus

libe vrowe fage mir me
was dinem kinde dornach gefche

Do sprach vnser vrowe
Ich fage dir anhelme
Do die richter leider
Teilten fine cleider
Sie schimpten vnd spotten fein
Das was meines herczin pein
Do schreip pilatus
an das creucze oben fus
Secht wie hie geschriben stet
Dicz ist ihesus von nazaret
Der der iuden kunic ist
Suft schreip er an dirre vrift
Do riffen die iuden alle
mit grozem schalle
Pilat laz ez bleiben
Du folt also nicht schreiben
Das er der iuden kunic icht sie
D<i> rede wolle wir wesen vrie
Du folt schreiben zuhant
[2v,01]her habe sich kunic genant
Do sprach pylatus
zu den iuden alfus
Ir muzet ez lasen bliben
Ich wil nicht anders schreiben
Do sprach vnser vrowe
Sich vil liber anhelme
Do lifen di iuden vor in fan
vnd spieten in an
vnd sprachin an der ftvnt
Er hat ander gemacht gefvnt
Das ist ein wunderlich geschicht
vnd mac im selbe gehelfen nicht
Laz nv sehen biftu gotes fvn
machtu das mit gewalt tvn

Ge von dem crucze hernider
wir wollen an dich gelouben wider
Do vraget fente anhelmus
vnfer vrowe aber alfus
vrowe was spr^ach din kint do
Do man ez lafert also
Do sprach vnfer vrowe
Sich vil liber anhelme
So zuhant do dicz gefchach
zu finem himelisfchen vater er spr^ach
herre vater ich bite dich
vergib in was sie tvn wider mich
Sie ftvnden vnd lachten do
Dorvmme wart mein herze vnvro
Owe liber anhelme sich
[3r,01]Do mocht mein kint nicht wider mic<h>
Sprechen libe muter mein
Sich ich leide groze pein
Du weift das vil wol
Das du des heiligen geiftes vol
were an der felben ftat
Do ich uzu dir von himel trat
vnd die menfcheit von dir nan
mit mir der heilige geift quam
Du haft mich liplich gezogen
Geloube du bift vnbetrogen
Ich en fei gotes fun doch
wie ez nicht gelouben noch
Die iuden alle gliche
arm vnd riche
So geloube du vnd erbarme dich
vil libe mvter vber mich
Ich en kan dir nicht fere gefagen
Ich fach mei<n> vil groz clagen
Do ich dicz h<o>[r] vnd fach
Das man im <iam>erlich sprach

Das das fwert <<...>> marter fein
Ginc durch das herze mein
Do vraget fente anhelmus
vnfer vrowe aber fus
Ich wene du were gar vnvro
Ich ftont bie dem cruce do
Do wart von herzin aber ~~vte~~ fo
Betrubet fo fere
Das mich niemant mere
[3v,01]Getroften mocht an der ftvnt
So groz iamer was mir kvnt
vnd ftvnt mein fwefter maria
vns was groz iamer kvnt alda
Maria magdalena hie bei ftunt
Ir was herzinleit ouch kvnt
Do mein kint mich erfach
zuhant er wider mich fprach
Iohannes liber vrunt mein
Nv laz dir beuolhen fein
mein mvter vnd bis ir vor als ich
Des bit ich vlifeclichen dich
Do fprach vnfer vrowe
Ich fage dir anhelme
Do ez kegen mittage ginc
Ein vinfternuffe die werlt bevinc
Do rief mein kint mit grimme
mein kint ein louter ftimme
hely hely lamaz<a>batani
Das fprichet zu <<...>>ne
Deus deus ut q<ui>d me dereliquifti
Das fult ir alfo vorften
mein herre herre vnd got mein
war vmme leftu den fvn dein
Etliche fprachin fan
her rife helian an
Sie wolden warten ap her queme

vnd in von dem cruce neme
Do sach mein kint das
Das die schrift erfüllet was
[4r,01]vnd folde ein marter an der czit
Ein ende haben ane frit
Do rief vil yemerlichen so
mich durftet die iuden namen do
Ezzich vnervrisset
mit gallen gemisset
vnd buten im das geschenke
Anhelme nu gedenke
wie liebe mir do were
Do ich horte diese mere
Do mein kint machte das
Das der tranc so bitter was
Er wolde sein nicht vnd sprach bedacht
Es ist alles vollenbracht
vnd sprach ein wort dozu
Anhelme das vornim du
her tetst du einen heiligen munt
vnd rief zu derselben fivnt
vater ich bevile den geist mein
In die heiligen hende dein
Er neiget sein heupt da
vnd gab dir einen geist
sich anhelme vnser vrwe sprach
Da zu der zit do dich geschach
Der vmhanc in dem tempel reif
Das er in dem voneinander fleiz
vnd erbibete gleich
[4v,01]vor yamer das ertrich
vnd spilden sich die steine
beide groz und kleine
vor yamer claup ouch durch das
Der stein dorin gefachtzt was
Das vil heilige cruce sein

Das was meines herzin pein
Ich fage dir das zu deute
Do das gefāhen die leute
Sie hetten grozen fmerczen
vnd flugen sich zu herzin
Do ftvnt einer der hiez Centurio
[[Der]] wiffagte vnd sprach also
Ich fpreche wol an alle vrift
Das das der ware gotesfun ift
Do gingen die guten dannen
Die weip mit den <m>annen
Do ftvnden die vil vnreinen
Ir hercze waren fteinein
Das fie fich erbarmen
wolden vbir die armeN
Do ftvnden ouch gute vrowen
Die dar quamen durch fchowen
Sinen vnſchuldigen tot
vnd fine manicvalde not
Do vragte anfhelmus
vnfer vrowe aber fus
vil libe vrowe fage mīr das
zuhant do das gefchen was
hatte do das yamer dein
Icht fchire ende vnd dein pein
Do sprach vnfer vrowe
Nein nicht anfhelme
[5r,01]Pilatus wart berichtet fan
Das tot were derfelbe man
vnd man hette do gefen
Das groz wunder was gefchen
Er hiez im den lichnam geben
Sint er tot ift gelegen
Do sprach vnfer vrowe
Sich liber anfhelme
Do yoseph von dem cruce nam

meines Kindes Lichnam
Do ftvnt ich vnd warte
Wenne feine arme vil czarte
Der vil fweren bvrden
von dem cruce ledic wurden
wanne mir das wol tochte
Das ich in begrifen mochte
Vnd mich vil wol gelufte
Daz ich in halfte vnd cufte
Anhelme fich vnd merke daz
Das er von dem cruce geledget waz
Do legten die vnwerden
In nider vf die erden
Do nam ich arme vreden bloz
meines Kindes heupt in die fchoz
vil bitterlich weinte ich do
zu meinem kinde fprach ich fo
Owe libes kint mein
Was troftes machtú mir nv fein
Sint ich fehe die groze not
Das du in meiner fchoz leift tot
[5v,01]Iohannes meiner fwefter fvn
begvnde reinerlichin tvn
er vil im <o>uf daz hertze fein
Das ich vo<r>loukent han dein
Die ivnger quamen alle do
fie weinten vnd waren vnvro
Do fprach vnfer vrowe
fich vil liber anhelme
mein kint tet alfo tot da
mir vnd den ivngern fa
Ein troftlich dinc
Das fich alfo anevinc
Das vns wol czam allen
vnd muft vns wol gefallen
fein leip der wol zuflagen was

wart lauter als ein spiegelglas
Der e was weitein vnd bla
Der wart schone allenthalben fa
also das man zuhant
Nicht vngestalt an im vant
ane allein die funf wunden gemein
vernim recht das ich dir sage
Diewil er zu dem iungesten tage
weisen zu gerichte
Der werlt zu angefichte
Anhelme davon die iunger fein
vnd ich gevint ein troftelein
Do sprach vnser vrowe
Sich vil liber anhelme
Ich han vil leides vnd genuc
[6r,01]Do man mein kint zu grabe [[truc]]
welcher witze ich do <<...>>
mit aller craft ich in hilt
gestaten ich in nicht en <..>olde
Das man in begraben folde
<f>o zuhant do dicz geschach <<...>>
zu meiner fwester fun ich sprach[[ch]]
Iohannes liber vrunt mein
Sint ich nv das kint mein
nicht lebende mochte <h>alde
So laz mich doch des <w>alden
vnd fenfte domite meine n[[ot]]
Das ich in behalde also tot
mac ez aber andirs nicht ge[[fein]]
Du begrabest das kint mein
So bite ich dich durch alle truw[[e]]
Das du fenfdest meine ruwe
vnd begrabest mich mit dem k[[int]]
Das volendet werde meine p[[in]]
Do sprach^a iohannes vrowe m[[ein]]
Ez en mac anders nicht gefe[[in]]

wan folde vf der erden
Der menſch erloft werden
So muſte ditz dinc vollink<...>
aller menſcheit zu vrumen
vnd *verricht* kein mir das ich
Gefaten das man in begrab <<...>>
Anhelme das ſie dir gefeit
Do man in het in das grap g[[*eleit*]]
Ich wolde zu im vallen
[6v,01]<<...>> dat grap vor in allen
<<...>>ch mich erwegen des
<<...>>eft<...> mir ſein nicht Iohannes
<<...>> [[*Anf*]]helme v<n>fer vrowe ſprach
<<...>> zuhant do gefchach
<<...>> iam<...> mich <<...>>
<<...>> ich <m>it im <in> die ftat
<<...>>ge v<o>n dem grabe
<<...>> groz <v>art mein vngehabe
<<...>> rief ich mit grimme
<<...>> vil iemerliche ſtymme
[[*Io*]]hannes liber vrunt mein
<<...>>s heut an mir werde ſchein
<<...>>werre vnd tu mir nicht gewalt
<<...>>n mein not ift manicvalt
<<...>> la mich blieben meine czit
<<...>> dem grabe do mein kint leit
<<...>>n ich wil bliben in *der* not
<<...>> meinem kinde lebende vnd tot
<<...>>ch a<n>helme fage ich das
<<...>> we mir zu mute was
<<...>> [[*Io*]]hannes mich vurte von dan
<<...>> im in die ftat fan
<<...>> das volc gemeine
<<...>>th groz vnd cleine
<<...>> yemerlich gebaren mich
<<...>> begonden ſie erbarmen ſich

<<...>> clageten fine groze not
<<...>>d meinez liben Kindes tot
<<...>> begonden algemeine iehen
[7r,01]Das groz vnrecht wer gefchen
also fie ez anvingen
vnd wir von dannen gingen
<C>zu Iohannes mvter bleip ich <<...>>
Ich was von <herzin> vnvro
Dem mich be<nem>en het mein <<...>>
Ich begonde yemerlich tvn
wan ich leit grozin fmerczin
vnd fluc mich dicke zu herzin
So das fie mich kvnden
Getroften zu den ftvnden
vnd gedacht das ich hette verlor[[n]]
Der mir zu trofte wart geboren
vnd gedacht an die marter fein
vnd an manicherhande pein
Die in die iuden hetten angelei[[t]]
Das yamer durch mein herze fneit
Swenne ich das bedenke
vnd die not vol fenke
So wirt meinez yamerz me v<<...>>
vnd mir <w>art von herzin we
Das mich duchte fvnd[[er]] lougen
wie mir blut ouz mein[[en]] oug[[en]]
mit den heifen trenen <g>inc
So groz yamer ich <be>vinc
So gar vil was de<r> zere
Das ez zu fagen vn<gl>aubic w<<...>>
Das yamer vnd di<...> not
v<...> meines liben Kindes t[[ot]]
vnd mein groze fwe<r>e
[7v,01]<<...>> vol ich yamers were
<<...>> fal ein iclich menfch an
<<...>>enken fo er befte kan

<<...>>d nem ez rechte in finen mvt
<<...>>s wirt <...>er fele guet
<<...>><n>d bedenke <..>er befte man
<<...>><i>e marter die man in legte an
<<...>>e iuden <in> den ftvnden
<<...>>t vil grozen wunden
<<...>>nd mancherhande pein
<<...>>e fie leiten an das kint mein
<<...>>ie pein die ich hette do
<<...>>ie bedenke ein iclich menfch alfo
<<...>>nd nem in fein hercze
<<...>>ie bitterliche fmercze
<<...>>nd die yemerliche not
<<...>>ie ich leit do ich fach tot
<<...>> kint mit meinen ougen
<<...>>ch fag es funder lougen
<<...>><az> mir was fo rechte we
<<...>>as nymmer kein muter me
<<...>>winne fo groze not
<<...>>ch he[[t]] vm meines Kindes tot
<<...>><n> reine mait ich bite dich
<<...>> das d[[u]] wolleft erhoren mich
wan d[[v]] mvter bift durch das
<<...>>vnd <...>ten <..> den ein volles vas
<<...>>aez liden ein fchrein
<<...>> himel <...>ge<in>
<<...>> fich der nidir *verfloz*